

3 a) Lies eine weitere Meinung zu diesem Thema:

Stefan Müller

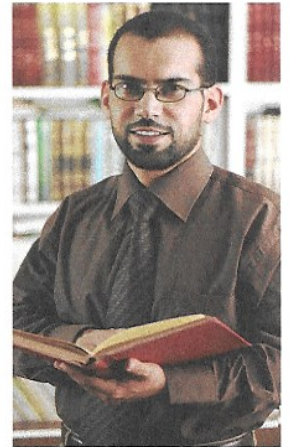
(Mitbegründer der Internetsuchmaschine „Blinde Kuh“):

„Kinder wachsen heutzutage mit Computern auf, genauso wie beispielsweise mit Radios oder Armbanduhr. Es sind ihre Arbeitsgeräte. Sie müssen mit ihnen umgehen können.

Computer ermöglichen wunderbare Dinge: zum Beispiel Fotos und Filme von fremden Ländern anschauen, man kann Fremdsprachen lernen und mit anderen Kindern rund um den Erdball chatten oder E-Mails austauschen. Doch dafür müssen sich Kinder mit dem Rechner auskennen.

Zudem kann man einen eigenen Computer im Kinderzimmer viel passender für das Kind einrichten, Mal-Software installieren, eine eigene Startseite für das Internet aussuchen, wichtige Programme, die man für die Schule braucht, so anlegen, dass man sie sofort findet.“

DAFÜR



b) Welche Meinung hat Stefan Müller zu Computern im Kinderzimmer? Ergänze diesen Satz ebenfalls:

Stefan Müller ist der Meinung, dass _____

Zum Argumentieren kannst du auch

- Beispiele nennen: zum Beispiel, beispielsweise ...
- zusätzliche Argumente anführen: zudem, darüber hinaus ...

4 Markiere im Text je ein Beispiel für die beiden Arten der Argumentation.

5 Welcher der beiden Meinungen stimmst du zu? Schreibe eine Argumentation mithilfe der Angaben am Rand.

Ich bin der gleichen Meinung wie _____ :

Computer im Kinderzimmer _____

Zum Beispiel _____

Außerdem _____

Berufe dich auf einen Experten (Pfeiffer oder Müller).
Nenne deine Meinung.

Ergänze ein Beispiel, das deine Meinung stützt.

Führe ein zusätzliches Argument an.